

TUSTEP-Kurzeinführung*

Konzept und ursprüngl. Fassung: *Heidi Hein* (Heidelberg),
heidi.hein@adw.uni-heidelberg.de

Neue Parameter: *Matthias Schneider* (Trier),
mail@m-schneider.eu

Stand: 01.04.2015

* Die Folien dienten der Begleitung eines Einführungskurses. Jede Folie wurde durch ausführliche, mündliche Erläuterungen und mit Übungen begleitet

Allgemeines zu Dateitypen

Texte, Programme, Segmente

DATEIEN

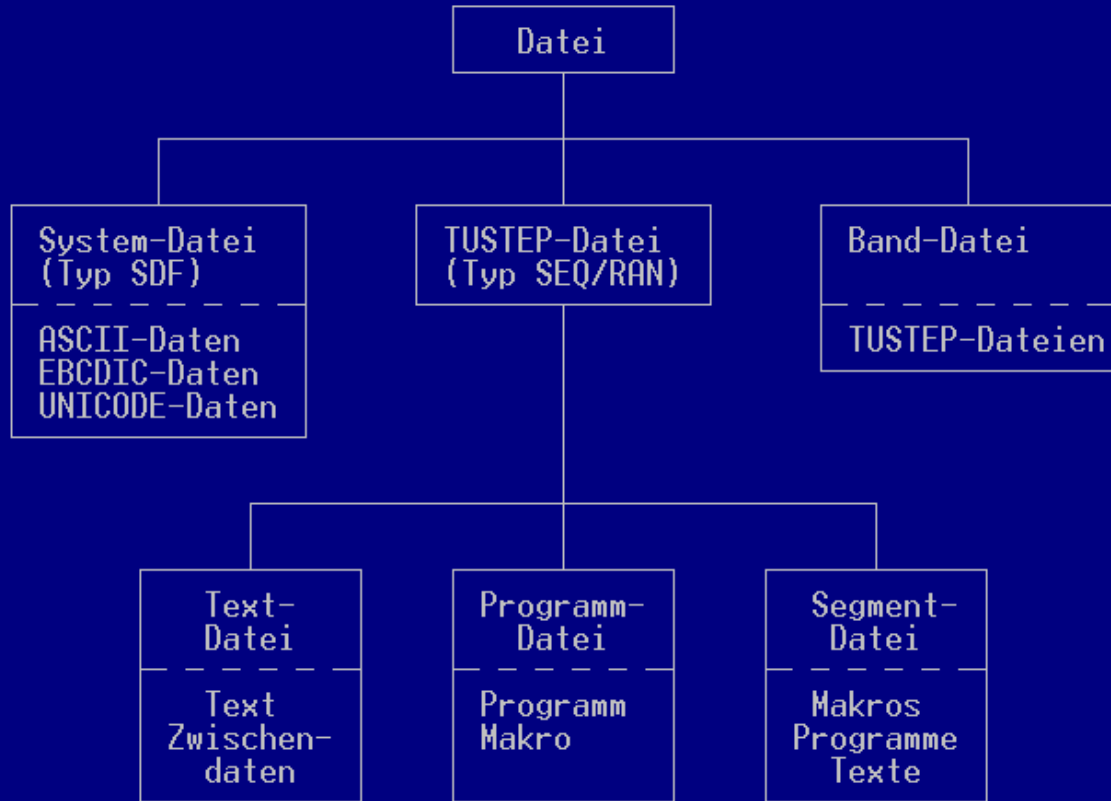
```
graph TD; A[DATEIEN] --> B[Permanente Dateien:]; A --> C[Scratch-Dateien:];
```

Permanente Dateien:

- 1-12 Zeichen (Buchstaben, Ziffern, Minuszeichen und „_“), müssen mit einem Buchstaben beginnen, können eine Extension haben (1-4 Zeichen)
- Bleiben erhalten
- Sind im Explorer unter diesem Namen sichtbar

Scratch-Dateien:

- Bleiben nicht erhalten, sondern werden nach dem Beenden einer Sitzung gelöscht
- erhalten einen windowsinternen Standardnamen (8 Ziffern.TSF)
- können für Testversionen, Zwischenergebnisse u.ä. verwendet werden



TUSTEP-Dateien

- Textdatei:
 - enthält Texte, Zwischendaten
 - ist im Textmodus nummeriert
- Programmdatei:
 - enthält eine Kommandofolge oder ein Kommandomakro
 - ist im Programm-Modus nummeriert
- Segmentdatei:
 - enthält einzelne Dateien (= Segmente)
 - am Anfang der Datei steht ein Inhaltsverzeichnis
 - Beispiele: pr.ueb: enthält Übungsprogramme
tx.ueb: enthält Textdateien als Übungsmaterial

nie in Segmentdateien direkt arbeiten,
sondern
Segment rausholen, bearbeiten, zurückkopieren!!!

Die Kommando-Ebene

TUSTEP-Kommandos

Textdatenverarbeitung:

- Edieren: #ediere, #kausfuehre
- Bearbeiten: #kopiere, #einfuege, #nummeriere
- Vergleichen: #vergleiche, #vaufbereite
- Register vorbereiten, aufbereiten: #rv, #ra
- Sortieren: #sv, #so, #spruefe
- Drucken vorbereiten, drucken: #formatiere, #dv, #dr
- Setzen: #satz

Organisatorische Leistungen:

- Dateiverwaltung: #datei, #anmelde, #abmelde, #aendere, #loesche
- Ablaufsteuerung: #tue, #makro
- Archivierung, Sicherung: #mbeingabe, #mbausausgabe ...
- Datenaustausch/Konvertierungen: #umwandle

- # ist bei der Eingabe auf Kommandoebene nicht notwendig, innerhalb einer Programmroutine aber immer
- Abkürzungen der Kommandos sind möglich, sobald sie eindeutig sind

TUSTEP-Standardmakros:

- Aufruf auf der Kommandoebene, Kennzeichen *
- vorgefertigte Abläufe, denen man bestimmte Spezifikationen zuordnen muss

Beispiele:

- `#*desi`: **D**efiniere **S**itzung
- `#*d / #*e`: **D**ateien einrichten, anmelden, abmelden = „kleiner **E**xplorer“
- `#*drube`: **D**rucke **B**eschreibung
- `#*tustep2stick`: TUSTEP auf einen USB-Stick kopieren
- `#*psaus`: **PS-A**usgabe als Abschluss eines Satzlaufes
- `#*silmarke`: automatisches Eintragen von **Silbentrennungsm**arkierungen anhand einer eigenen Liste
- `#*satz`

Liste aller Standardmakros: `#informiere, ma=-std-`

Die wichtigsten Kommandos

```
#<kommando>, <spezifikation1>, <spezifikation2>, <spezifikation3>,  
    <spezifikation4> ...
```

➤ **Dateien kreieren/einrichten:**

#da, <name>: Einrichten einer Scratch-Datei

#da, <name>, seq-ap: Einrichten einer TUSTEP-Datei mit **sequentiell**em Zugriff, **a**nmelden, falls vorhanden, sonst **p**ermanent einrichten

➤ **Dateien anmelden:**

#an, <name>: Zum Lesen anmelden

#an, , <name>: Zum Schreiben anmelden

#an, , +: **alle** Dateien im aktuellen Verzeichnis zum Schreiben anmelden

#an, , +, po=|txt|: **alle** Dateien, die im Dateinamen „txt“ enthalten, zum Schreiben anmelden

➤ **Dateien abmelden:**

#ab, <name>

➤ **Dateien löschen:**

#lo, <name>: **labelt** die Datei, d.h. ihr Inhalt wird gelöscht, nicht aber die Datei selbst

#lo, , <name>: Datei wird gelöscht

Die wichtigsten Kommandos

#<kommando>, <spezifikation1>, <spezifikation2>, <spezifikation3>,
<spezifikation4> ...

➤ **Dateien bearbeiten:**

z.B.: #ko, <quelle>, <ziel>, mo=+, lo=+, pa=*

➤ **Dateien vergleichen:**

#ve, <versionA>, <versionB>, mo=Wort, pr=<datei>

➤ **Dateien aufrufen:**

#ed, <datei>, mo=p: Datei im Programm-Modus edieren (nur wichtig bei neu angelegten Dateien)

#ed, <datei>, mo=t: Datei im Textmodus edieren (nur wichtig bei neu angelegten Dateien)



EDITOR

Datensatznummer: Seitennummer und Zeilennummer

```
TUSTEP dh DH
Datei DH*MARTCAP.QU PCKPH715
26.1 |<nr value = 26> his dictis Virtus praecedentis officio ac
      |Mercurialis virgae perflatione concussa in caelum itura
      |sustollitur. augurales vero alites ante currum Delio
      |constiterunt, uti quis vellet vectus ascenderet; nam futura
      |plerumque conformans his praesagire consueverat. petaso autem
      |ac talaribus concitatis coepit praeire Mercurius; sed scandente
      |Phoebo Musarum pedisecus adhaerens que comitatus candenti
      |canora que alite vehebatur.</nr>
26.2 |
27.1 |<nr value = 27> tum vero conspiceres totius mundi gaudia
      |convenire. nam et Tellus floribus luminata, quippe veris deum
      |conspexerat subvolare Mercurium, et Apolline conspicato aera
      |Temperies sudis tractibus renidebat. superi autem globi orbes
      |que septemplices suavis cuiusdam melodiae harmonicis tinnitibus
      |concinebant ac sono ultra solitum dulciore, quippe Musas
      |adventare praesenserant; quae quidem singillatim circulis
      |quibusque metatis, ubi suae pulsum modulationis agnoverant,
      |constiterunt. nam Vranie stellantis mundi sphaeram extimam
      |continatur, quae acuto raptabatur sonora tinnitu,</nr>
27.2 |

*=27.2 Gib Anweisung >
**;01 ENTER INSERT 15:00
```

Anweisungszeile
(Command line)

Meldungszeile
(Message line)

Uhrzeit

Unterscheidungsnummern

Textfeld

```
TUSTEP dh DH
Datei DH*MARTCAP.QU PCKPH715
26.1 |<nr value = 26>
26.1/1 |his dictis Virtus praecedentis officio ac Mercurialis virgae
|perflatione concussa in caelum itura sustollitur. augurales
|vero alites ante currum Delio constiterunt, uti quis vellet
|vectus ascenderet; nam futura plerumque conformans his
|praesagire consueverat. petaso autem ac talaribus concitatis
|coepit praere Mercurius; sed scandente Phoebos Musarum
|pedisecus adhaerens que comitatus candenti canora que alite
|vehebatur.</nr>
27.1 |
27.1/1 |<nr value = 27>
27.1/2 |tum vero conspiceres totius mundi gaudia convenire. nam et
|Tellus floribus luminata, quippe veris deum conspexerat
|subvolare Mercurium, et Apolline conspicato aerea Temperies
|sudis tractibus renidebat. superi autem globi orbes que
|septemplices suavis cuiusdam melodiae harmonicis tinnitibus
|concinebant ac sono ultra solitum dulciore, quippe Musas
|adventare praesenserant; quae quidem singillatim circulis
|quibusque metatis, ubi suae pulsum modulationis agnoverant,
|constiterunt. nam Vranie stellantis mundi sphaeram extimam
|continatur, quae acuto raptabatur sonora tinnitu,</nr>
*=26.1 Gib Anweisung >
**;01 ENTER INSERT 15:09
```

„Sternchenposition“

Status-Zeile

Die wichtigsten Fakten und Tipps zur Navigation im Editor

- Immer nur „**bildschirmweise**“ denken
- „**abgeschickt ist abgeschickt**“, jedoch STRG+R für Reshow möglich
- Blättern mit Bild-hoch und Bild-runter schickt ab und ist **immer möglich**
- Scrollen mit der Maus schickt ab und ist **immer möglich**

Die wichtigsten Fakten und Tipps zur Navigation im Editor:

Abschicken (Speichern):	ENTER Strg + E RETURN (nur bei Modus ENTER) beliebige Funktionstaste (z.B. F4 zum Anzeigen der zuletzt geänderten Stelle samt Umgebung)
Beenden:	„B“ in der Anweisungszeile + RETURN ESC F3
Auflisten der zuletzt geänderten Zeilen (inzwischen erfolgte Änderungen in der Datei sind hier nicht berücksichtigt)	STRG + R (reshow)

Die Orientierung in bereits vorhandenen Daten

Anweisung	Taste bzw. Tastaturkombination	Wirkung
ZA	F1	Zeigt den Anfang der Datei
ZE	F2	Zeigt das Ende der Datei
ZU,*	F4	Zeigt die Sternchenposition in der Mitte des Bildschirms
ZB,*	F7	Zeigt die Sternchenposition am Ende des Bildschirms, also den Text BIS zum Sternchen
ZA,*	F8	Zeigt die Sternchenposition am Anfang des Bildschirms
	Bild hoch	Blättert von der Cursorposition nach oben
	Bild runter	Blättert von der Cursorposition nach unten
	Cursortasten, Mausclick	Bewegen des Cursors an die entsprechende Stelle
ZA,3.27		Zeigt den Datensatz 3.27 am Anfang des Bildschirms mit den nachfolgenden Datensätzen an
4.57		Zeigt den Datensatz 4.57 allein am Anfang des Bildschirms an

Die Eingabe in bereits vorhandene Daten

- Einfaches Reinschreiben mitten in die Daten ist möglich, aber:
- Reinschreiben und den unteren Teil nach unten bzw. den oberen Teil nach oben wegschieben ist nur so lange möglich, wie der Datensatz, in den man gerade schreibt, auf dem Bildschirm komplett zu sehen ist. Dieser bleibt auf dem Bildschirm und kann erst nach dem Abschicken weggeblättert werden.
- Eingabe an den Schluss der Datei mit der Anweisung „ee“ wie „Eingabe am Ende“
- Einfügen der Windows-Zwischenablage möglich (Anweisung „ez“), STRG+C und STRG+V möglich, TUSTEP merkt sich mehrere Zwischenablagen (ALT + C)
- Einfügen der Linux-Zwischenablage ist seit 2013 mittels des Makros #*CB möglich: #*CB,IM[PORT] , umgekehrt aus TUSTEP heraus: #CB,EX[PORT]; Vorgehen: Mittels Anweisung „ez“ oder STRG+C Zwischenablage Inhalt erfassen + auf Kommandoebene (!) den gewünschten Austausch vornehmen
- Erstellen und Einfügen von Textbausteinen (z.B. über „Punktmakros“, Tastaturmakros, Mausmakros)

Datensätze einfügen

Datensatz splitten (Split):

EINGABETASTE/RETURN drücken (wenn Modus Split)

Cursor an die gewünschte Stelle bewegen, dann Plus (auf dem Num-Block; ersatzweise STRG+B), dann RETURN (Split)

Datensätze verbinden (Join):

Cursor auf das erste Zeichen der Zeile, dann Backspace

ALT + J in der Zeile, die angehängt werden soll

in der Zeile, die angehängt werden soll: 2*Plus, dann RETURN

Join hängt die aktuelle Zeile an die Zeile darüber

Die Plustaste / STRG + B

Plustaste im Ziffernblock drücken, loslassen, dann zweite Taste drücken! Doppeltes Plus ist (fast) immer das Gegenstück!

Alternative für Plus: CTRL+B

Plus, RETURN	Split, Aufsplitten des Datensatzes
Plus, Plus, RETURN	Join / Verbinden
Plus, Entf	Entfernt den Datensatz
Plus, Plus, Entf	Fügt den mit (Plus, Entf) entfernten Satz wieder ein
Plus, Pos1	Schneidet den Datensatz bis zur Pos 1 (Zeilenbeginn) aus
Plus, Plus, Pos1	Fügt den mit (Plus, Pos1) entfernten Text wieder ein
Plus, Ende	Schneidet den Datensatz bis zum Zeilenende aus
Plus, Plus, Ende	Fügt den mit (Plus, Ende) entfernten Text wieder ein, mehrfach möglich
Plus, Page Down	Fügt eine Leerzeile <i>über</i> der aktuellen Zeile ein
Plus, Plus Page Down	<i>Wiederholt</i> die komplette Zeile einmal darunter
Plus, Page up	<i>Löscht</i> die komplette aktuelle Zeile, nicht aber den Datensatz!!!
Plus, Plus, Page up	Fügt den mit (Plus, Page up) gelöschten Text ein
Plus, Minus	Schneidet aus bis zum nächsten Blank inclusive
Plus, Plus, Minus	Fügt den mit (Plus, Minus) gelöschten Text wieder ein

Erstellen und Einfügen von Textbausteinen (z.B. unter Verwendung der Plustaste)

```

TUSTEP Sitzung HHEIN
Datei HHEIN*HALLO PCKPH715
 8 | entsteht
 9 | jöntstehtlajklökdfsjdlkafentstehtjlsdkfjlasdfjöasldfja
10 | jalsdkfjalskdfjalösdf entsteht sdfgsdfg sd g dfasd df
11 | entsteht Tustep-Test-Textentsteht entsteht
12 | Das ist mein Tustep-Test-Text, der sogenannte TTT. Um eine zweite
13 | Zeile zu erreichen,entsteht kjkljhjkh kljhkljhkj TTT.
schreibeNonsenslkhkljhkj lkjhklhlkjkhkjklh lkjh jkhlk klhlkj schreibe
ich jetzt entstehnochnoch etwas Nonsens hinzu, damit der sogenannte
schreibeTTT. Tustep-Test-Textentsteht schreibe
schreibe
14 | auch die dritte Zeile entsteht. Denn ientstehtch brauche mehrere
Datensätze ;-)) ;-)) ;-)) ;-)) ;-)) ;-))
15 | der sogenannte TTT. Tustep-Test-Textentsteht schreibe der
sogenannte TTT. ;-)) schreibe ;-))
Tustep-Test-Textentstehtientstehtchaslödfkjaösldfjaösldfjalöskdfjöalskd'
jföalskjflöaskjf a alödfjaslödf jaösldfasdfasdfasdf asdf asdfadf
asfdDas schreibeist mein Tustep-Test-Text, der sogenannte TTT. Um eine
zweite schreibe alksdfjaskdf lsldsfjasl lasdkfasldf TTT. schreibe
schreibe
16 | Zeile zu erreichen, ich jetzt noch etwas hinzu, damit
*=16 Gib Anweisung >
13:16 ENTER INSERT 14:21

```

Einfügen von Textbausteinen in den Zwischenspeicher:
markieren mit der linken Maustaste

```
TUSTEP Sitzung HHEIN
Datei HHEIN*HALLO PCKPH715
8 |   entsteht
9 |   jöntstehtlajklökdfsjdlkafentstehtjlsdkfjlasdfjöasldfja
  | jalsdkfjalskdfjalösd f entsteht  sdfgsdfg sd g  dfasd df
10 |   entsteht
11 |   entsteht Tustep-Test-Textentsteht   entsteht
12 | Das ist mein Tustep-Test-Text, der sogenannte TTT. Um eine zweite
13 | Zeile zu erreichen,entsteht kjkljhjkh kljhkljhkjh TTT.
  | schreibeNonsenslkhkljhkjh lkjhlhlkjhkjhklh lkjh jkhlkh klhlkj schreibe
  | ich jetzt entstehtnoch etwas Nonsens hinzu, damit  der sogenannte
  | schreibeTTT. Tustep-Test-Textentsteht   schreibe
  |   schreibe
14 | auch die dritte Zeile entsteht. Denn ientstehtch brauche mehrere
  | Datensätze ;-)) ;-)) ;-)) ;-)) ;-)) ;-))
15 | der sogenannte TTT. Tustep-Test-Textentsteht   schreibe der
  | sogenannte TTT. ;-)) schreibe ;-))
  | Tustep-Test-Textentstehtientstehtchaslödfkjaösldfjaösldfjalöskdfjöalskd
  | jföalskjflöaskjf a alösd fjaslödf jaösldfasdfasdfasdfasdf asdf asdfadf
  | asfdDas schreibeist mein Tustep-Test-Text, der sogenannte TTT. Um eine
  | zweite schreibe   alksdfjlaskdf lsldsfjasl lasdkfasldf TTT. schreibe
  |   schreibe
16 | Zeile zu erreichen, ich jetzt noch etwas hinzu, damit
```

FIND << COPY COPY COPY >> DELETE << MOVE MOVE MOVE >> IGNORE

Einfügen von Textbausteinen (Zwischenspeicher):

auswählen, ob der markierte Text kopiert (COPY) oder ausgeschnitten werden soll (MOVE)

an der einzufügenden Stelle: **Rechte** Maustaste

Tastaturmakro mit der Haupttastatur

1. Definition eines Tastaturmakros in der Anweisungszeile:
`Y, CA_A= | TEXTBAUSTEIN |`
Erläuterung: „a“ ist der Buchstabe, der mit der STRG und der ALT-Taste gemeinsam gedrückt werden soll
2. Aufrufen des Tastaturmakros: STRG+ALT+A
(gleichzeitig)

Tastaturmakro mit dem Ziffernblock

1. Definition eines Tastaturmakros in der Anweisungszeile:
`Y, N_2= | TEXTBAUSTEIN |`
2. Aufrufen des Tastaturmakros: Drücken der Zahl 2 im Nummernblock, NUM muss leuchten!

Einfügen von Textbausteinen (Tastaturmakros)

Der TUSTEP-EDITOR

Die wichtigsten Anweisungen

➤ **Texteingabe:**

ee: Eingeben am Ende der Datei

ez, *: Einfügen der Windowszwischenablage (etwas mit STRG + C gemerktes) an der „Sternchenposition“, falls mit STRG+V nicht möglich

e, *: Einfügen von max. 9 Zeilen

➤ **Umstellung von Datensätzen:**

u, pos1, pos2: Stellt den Satz pos1 hinter pos2 um

u, (pos1, pos2), pos3: Stellt den Bereich pos1 bis pos2 hinter pos3 um

➤ **Umnummerieren:**

u, , 1.1: Nummeriert so um, dass der erste Satz die Nummer 1.1 hat

u, , 1: Nummeriert so um, dass der erste Satz die Nummer 1 hat

u!: Nummeriert so um, dass alle Datensätze umnummeriert werden (im Modus p auf der gesamten Seite, im Modus t in der gesamten Datei); wird z.B. benötigt, wenn keine Datensätze mehr gebildet werden können, da alle Unterscheidungsnummern aufgebraucht sind

Der TUSTEP-EDITOR

Die wichtigsten Anweisungen

➤ **Text kopieren:**

`k,ber,pos1`: Kopieren eines Bereiches hinter `pos1`

`k, (1,18),24`: Kopieren der Datensätze 1-18 hinter Satz 24

`k, (1.23,18.54),24`: Kopieren der Datensätze 1.23-18.54 hinter Satz 24

`k,datei,ber,pos1`: Kopieren eines Bereiches aus der Datei `<datei>` hinter `pos1`

➤ **Löschen von Datensätzen:**

`l!,ber`: Löschen eines Bereichs (Ausrufezeichen als Bestätigung und Schutz vor nicht intendiertem Löschen!)

`l!, (1,20)` : Datensätze 1-20 löschen

➤ **Beenden des Editors:**

F3

ESC

B in der Anweisungszeile + RETURN

Weitere nützliche Anweisungen und Funktionen im Editor

- D, <name>: wechselt in die Datei <name>, auch ohne Komma möglich
- D? : öffnet ein Popup mit den zuletzt im Editor bearbeiteten Dateien, über Pfeiltasten kann eine gewählt werden. In diese wird per Eingabetaste gewechselt (= F6, falls keine Änderungen in der TUSTEP.INI vorgenommen werden, seit Version 2008)
- G+: History-Funktion rückwärts (= F9)
- G-: History-Funktion vorwärts (= F10)
- GG: listet die letzten 80 Anweisungen im Popup
- GGA: listet die letzten Austausch-Anweisungen, GGZ die Zeige-Anweisungen usw.
- M,1: Teilt den Bildschirm in zwei Teile, die jeweils eigene Editorfenster darstellen, und wechselt in den oberen Teil (= F11)
- M,2: Teilt den Bildschirm in zwei Teile, die jeweils eigene Editorfenster darstellen, und wechselt in den unteren Teil (= F12)
- D: informiert im Popup über die aktuelle Datei (Typ, Größe, Änderungsdatum usw.)
- F: informiert im Popup über die Belegung der Funktionstasten
- Y: informiert im Popup über die definierten Makros

Arbeiten im Editor:
Zeigen
Austauschen
Patternmatching

Arbeiten im Editor: Zeigen (1)

„Separator“/Trennzeichen:

Anweisungszeile: ZN , , , | Suchtext |

- Trennt die Suchzeichenfolge von der Anweisung
- Trennt einzelne Suchzeichenfolgen voneinander
- Beliebig wählbar

Begrenzung des zu durchsuchenden Bereichs innerhalb der Datei

Z.B. von Datensatz 3.15-4.27

zn, (3.15, 4.27) , , |
Suchtext |

Begrenzung des zu durchsuchenden Bereichs innerhalb eines Datensatzes

Z.B. von Position 4-28:

zn, , 4-28, |Suchtext |

1.1 |Plötzlich drängte Johannes aus dem Strom der Promenierenden
|hinaus und ging auf ein Tischchen zu, an dem noch niemand saß.
|Giovanni hatte das
1.2 |Gefühl, die Stühle dieses Cafés seien für ihn zu klein, aber
|Iwan saß schon. Er hätte auch nie einen Platz in der ersten
|Reihe genommen. So
1.3 |dicht an den in beiden Richtungen Vorbeiströmenden sah man doch
|nichts. Er hätte sich möglichst nah an die Hauswand gesetzt.
|Hans saß auch schon.
1.4 |Zu Giovannis Füßen. Hans sah aber noch zu Jean herauf, als
|wolle er sagen, er betrachte sein Sitzen, so lange Joanes sich
|noch nicht gesetzt habe, als
1.5 |vorläufig. Johann bestellte schon den Kaffee, legte ein Bein
|über das andere und schaute dem trägen Durcheinander auf der
|Uferpromenade mit
1.6 |einem Ausdruck des Vergnügens zu, der ausschließlich für Jean
|bestimmt war. Ioanes verlegte seinen Blick auch wieder auf die
|Leute, die zu dicht an
1.7 |ihm vorbeipromenierten. John sah wenig. Von dem wenigen aber
|zuviel. Er verspürte eine Art hoffnungslosen Hungers nach
|diesen hell- und
1.8 |leichtbekleideten Braungebrannten. Die sahen hier schöner aus
|als daheim in Stuttgart. Von sich selbst hatte Juan dieses
|Gefühl nicht. Er kam sich in
1.9 |hellen Hosen komisch vor. Wenn Giovanni keine Jacke anhatte,
|sah man von ihm wahrscheinlich nichts als seinen Bauch. Nach
|acht Tagen würde ihm das egal
1.10 |sein. Am dritten Tag noch nicht. So wenig wie die gräßlich
|gerötete Haut. Nach acht Tagen würden Jan und Hanns auch braun
|sein. Bei Sabine

1.1 |Plötzlich drängte Johannes aus dem Strom der Promenierenden
|hinaus und ging auf ein Tischchen zu, an dem noch niemand saß.
|Giovanni hatte das
1.5 |vorläufig. Johann bestellte schon den Kaffee, legte ein Bein
|über das andere und schaute dem trägen Durcheinander auf der
|Uferpromenade mit
1.7 |ihm vorbeipromenierten. John sah wenig. Von dem wenigen aber
|zuviel. Er verspürte eine Art hoffnungslosen Hungers nach
|diesen hell- und
1.17 |fand sie interessant. War es auch. Aber nicht auszuhalten.
|Hanns hatte sich vorgenommen, Johns Tagebücher zu lesen. Hannes
|hatte alle fünf Bände
1.18 |dabei. Wehe dir, Jean, wenn er nur vier Bände schafft. Hans
|wußte überhaupt nicht, was Johannes in seinen Tagebüchern
|notiert hatte.
1.19 |Unvorstellbar, daß John etwas Privates notiert haben konnte.
|Juan sehnte sich danach, Kierkegaard näherzukommen. Vielleicht
|sehnte er sich
1.25 |\$ Ans Wasser wollte er Johns Bücher nicht mitnehmen. Das hatte
|er als Fünfzehnjähriger getan. Zarathustra hatte er auf dem
|Bauch liegend
1.27 |\$ Sabines Vergnügen an den Vorbeiströmenden hatte inzwischen
|ein Lächeln erzeugt, das sich nicht mehr änderte. Johannes
|genierte sich für
1.31 |Umwelt über ihn und Sabine dachte, es sollte falsch sein.
|Sobald es John gelang, Fehlschlüsse zu befördern, fühlte er
|sich wohl. Inkognito war
1.59 |Lächeln, das Frau Zürn, sobald er und Sabine auftauchten,
|produzierte, nichts mit ihr zu tun hatte. Um so besser. Ihr
|Mann Johann hatte in elf Jahren

Dateiende

10 Zchflg. gefunden

10 Sätze gefunden

63 durchsucht

*=2.3 Gib Anweisung >

**;01

ENTER

INSERT

16:27

Arbeiten im Editor: Zeigen (3)

Ausnahmezeichenfolgen: Zeige mir das eine nicht, aber das andere:

```
zn, , , | | Ausnahme | | Suchtext |
```

Mit doppelten Separatoren wird die Ausschlusszeichenfolge eingerahmt.

```
zn, , , | | Johannes | | Johann |
```

Arbeiten im Editor: Austauschen

Anweisungszeile: a , , , | Suchtext |

Austauschtext |

a , , , | Johannes | johnny |

Wichtig: Die angegebene Austauschzeichenfolge wird 1:1 übernommen, also auch Groß-/Kleinschreibung!!!

Arbeiten im Editor: Patternmatching

Ausdrücke zur Qualität eines zu suchenden Elements:

- Beliebiger Großbuchstabe
- Beliebiger Kleinbuchstabe
- Beliebige Ziffer
- Beliebiger Buchstabe
- Beliebiges Zeichen
- ...

Ausdrücke zur Quantität des zu suchenden Elements:

- Beliebig viele
- Mindestens n
- Genau n
- ...

Bei Zahlen:

- Größer als
- Kleiner als
- Zwischen zwei Werten

Arbeiten im Editor: Patternmatching

Beschreibung	WORD	TUSTEP (Pattern Matching gem. #PA,{})
Beliebiges Zeichen	^?	?
Beliebige Ziffer	^#	{\0}
Beliebiger Buchstabe	^\$	{&a}
Beliebiger Großbuchstabe	„Auf Groß-/Kleinschreibung achten“ anklicken	{\A}
Beliebiger Kleinbuchstabe	„Auf Groß-/Kleinschreibung achten“ anklicken	{\a}
Bestimmter Großbuchstabe z.B. A oder M	„Auf Groß-/Kleinschreibung achten“ anklicken	\A oder \M
Bestimmter Kleinbuchstabe z.B. a oder m	„Auf Groß-/Kleinschreibung achten“ anklicken	\a oder \m

Arbeiten im Editor: Patternmatching

Beschreibung	TUSTEP gem. #PA,{}
Beliebig viele	{00}
Kann vorkommen, muss aber nicht (1 oder 0)	{0}
Mindestens, z.B. 3, möglichst viele	{3--0}
Mindestens, z.B. 3, möglichst wenige	{3-0}
Genau n, z.B. 4	{4}
Notwendige Escape-Folgen für bestimmte Einzelzeichen	\?, *, \{, \}, \[, \], \\ \\
Anzeige von Konventionen zum pattern matching im Editor	STRG+K+Leertaste

Arbeiten im Editor: Patternmatching

Beschreibung	TUSTEP
n-tes Element von links	{+n=}
n-tes Element von rechts	{-n=}
Umschalten in der Suchzeichenfolge auf einen neuen Elementbereich	{ }
Rechter Rand	{}
Linker Rand	{}

Arbeiten im Editor: Patternmatching, Ersetzungszeichenfolgen

Beschreibung	TUSTEP
Verweise	Wie in Suchzeichenfolgen, z.B. {+1=} oder {-3=}
Verweis auf gesamte Suchzeichenfolge/ Kernzeichenfolge	{=0=}
Element/ Suchzeichenfolge in Groß-/Kleinbuchstaben austauschen	{....+}, {....-}, Bsp.: {=0+} (gesamter Suchstring in Großbuchstaben)
m-tes bis n-tes Element von links bzw. von rechts gezählt	{+m-n=}, {-m-n=}, Bsp.: {+3-5=}, {-9-5=}

Arbeiten im Editor: Patternmatching

Kombination von Qualitäten:

Zeige nur die Großbuchstaben:

```
zn, , , | {\A} |
```

Zeige nur die Kleinbuchstaben:

```
zn, , , | {\a} |
```

Zeige nur Großbuchstaben, denen eine Ziffer folgt:

```
zn, , , | {\A} {\0} |
```

Zeige nur die Zeichenfolge Großbuchstabe, 2 Kleinbuchstaben, 1 Ziffer:

```
zn, , , | {\A} {2} {\a} {\0} |
```

Arbeiten im Editor: Patternmatching

Kombination von Qualitäten und Quantitäten:

Zeige beliebig viele, mindestens aber 4 Großbuchstaben:

```
zn, , , | {4-0} {\A} |
```

Zeige nur Großbuchstaben, denen 4 Ziffern folgen:

```
zn, , , | {\A} {4} {\0} |
```

Zeige nur die Zeichenfolge Großbuchstabe, fakultativer Punkt, Ziffer:

```
zn, , , | {\A} {0} . {\0} |
```

Arbeiten im Editor: Patternmatching

Verweise:

Zeige nur Datensätze mit Doppelbuchstaben:

```
zn, , , | {&a} {+1=} |
```

```
zn, , , | {&a} {-2=} |
```

Ebenso im Austausch:

Tausche alle Wörter mit Doppelbuchstaben so aus, dass die Doppelbuchstaben durch * umrahmt sind:

```
a, , , | {&a} {+1=} | \* {=0=} \* |
```

Individualisierungen im Editor

- Farbeinstellungen für den Editor: STRG + F
- Größen, Längen des Editor-Fensters: STRG + L
- Cursor und Signalton: STRG + G
- Colorierungen: Anweisung C + RETURN

TUSTEP Helpdesk

- Handbuch als PDF im Installationsverzeichnis + per `#*ZEBE` (Kommandoebene)
- Handbuch aufrufen mit `#hilfe` (Kommandoebene) oder `STRG + O` (Editor)
- Durchsuchbares Handbuch: `#suche`
- TUSTEP-Wiki (<http://tustep.wikispaces.com/>)